

Peter Reinhold, Tuttomaggi

Christoph Petri: „Estland und die Ehsten“

Historisch-geographisch-statistisches Gemälde Ehstlands

Gotha, 1802, II Theil, S. 364.

7. Chr. Petri schreibt:

... dass eine Bäuerin dem Pastor ihr Kind, welches verhungert war, zur Beerdigung übergeben hatte. Als der Pastor diesen Umstand dem Gutsherrn **Peter Reinhold von Rennenkampff** mitteilte, war dessen Reaktion sehr unerwartet.

Vor den Augen der Bäuerin steckte er 50 Rutenbündel in Salzwasser, mit denen sie am nächsten Tag geprügelt werden sollte. Die Frau selbst wurde hinter Schloß und Riegel gesetzt, um den nächsten Tag zu erwarten. Zum Glück konnte die Bäuerin sich befreien und der Prügelstrafe entgehen. In ihrer Not aber brachte sie sich um.